



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
**Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBFI**

«Wer lehrt, prüft nicht.»: Das Prinzip kurz erklärt

Hannah Schrieverhoff, HBB



Ausgangslage: Zuständigkeiten bei den eidg. Prüfungen

- Eidg. Prüfungen werden mittels **Prüfungsordnung (PO)** und **Wegleitung (WL)** geregelt
- Das SBFI delegiert der **Trägerschaft** die Prüfungsdurchführung → **Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVG)**
- Die **PK/QSK** ist das ausführende Organ der Trägerschaft
- SBFI hat **Aufsicht** und ist **Beschwerdeinstanz**
- Die **Vorbereitung** auf die eidg. Prüfungen ist nicht staatlich reglementiert und freiwillig
 - Nur die Prüfung, nicht der Weg dorthin ist reglementiert
 - «Good Governance» / Gewaltenteilung



Prinzip «Wer lehrt, prüft nicht.»

Artikel 10 VwVG: «In den Ausstand zu treten hat, wer verwandt oder sonst wie befangen ist».

Verankerung in den Prüfungsordnungen:

- **Ziff. 4.44:** «Dozentinnen und Dozenten der vorbereitenden Kurse, Verwandte sowie gegenwärtige und frühere Vorgesetzte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kandidatin oder des Kandidaten treten bei der Prüfung als Expertinnen oder Experten in den Ausstand.»
- **Ziff. 4.52:** «Dozentinnen und Dozenten der vorbereitenden Kurse, Verwandte sowie gegenwärtige und frühere Vorgesetzte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kandidatin oder des Kandidaten treten bei der Entscheidung über die Erteilung des Fachausweises / des Diploms in den Ausstand.»



Ziffer 4.44

- Eidg. Prüfungen sind **keine Schulprüfungen**, sondern unabhängig. Massgebend ist der in PO und WL definierte Prüfungsinhalt. Dozierende dürfen daher nicht gleichzeitig Expert/innen sein
- Gewährleistung der **Chancengerechtigkeit** für alle Kandidat/innen und Verringerung des Risikos von Beschwerden
- **Ausnahmeregelung** begründet möglich: Max. 1. Expert/in darf gleichzeitig Dozierender sein
- Kandidat/in erhält mit dem Aufgebot das Verzeichnis der Expert/innen mit der Möglichkeit, ein **Ausstandsbegehren** begründet einzureichen (Ziff. 4.13 u. 4.14 PO)



Rollentrennung in der PK/QSK

- Rollentrennung zwischen PK/QSK und Dozierenden sowie Anbietern von vorbereitenden Kursen bzw. Modulen
- Rollentrennung zwischen PK/QSK und Expert/innen
 - **Stellt Gewaltenteilung und Unabhängigkeit der PK/QSK sicher und verringert das Risiko von Beschwerden**



Abschluss

- Grundsatz «Wer lehrt, prüft nicht» ist in Prüfungsordnungen verankert
- Das SBFI macht im Rahmen der Aufsichtsfunktion darauf aufmerksam
- Trägerschaften, auch kleine Branchen, sind angehalten, dies bestmöglich umzusetzen

→ Heute Gelegenheit zum Austausch in Gruppen



Leitfragen Gruppendiskussionen

1. Situation in der Gruppe abholen: Wem fällt die Einhaltung des Prinzips «Wer lehrt, prüft nicht.» schwer?
2. Wo stellt sich das Problem im Besonderen? Gründe?
3. Gute Beispiele für Lösungen/mögliche Massnahmen sammeln